

Unser Bote

5/2013



MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERVEREINS SÜLLDORF-ISERBROOK E.V.

„Danz op de deel“

am 1. Juni 2013 um 19.00 Uhr
auf dem Hof vonn Appen
Lehmkuhlenweg 9 in Sülldorf.

Die Jugendband der Sülldorfer Kirchengemeinde spielt von 19.00 bis 20.00 Uhr Irische Folklore. Im Anschluss spielen dann für uns, bis Mitternacht, „HEY TONIGHT“ zum Tanzen, Singen und Feiern. (s. Seite 4)
Wie immer Leckerer vom Grill, frisches Bier und, und, und. Gastgeber ist in diesem Jahr, Pepe, der Betreiber des Clubhauses am Iserberg in Rissen, unter der Schirmherrschaft des Bürgervereins Sülldorf-Iserbrook.



Wir
sind jetzt
online

www.bv-suelldorf-
iserbrook.de



Mitteilungen des Bürgervereins Sülldorf-Iserbrook

1. Vorsitzende: Lieselotte Zoder, Op'n

Hainholt 103,
22589 Hamburg, Telefon 87 57 98. – Bankkonto:
Hamburger Sparkasse, Kto.-Nr. 1254 123 027,
BLZ 200 505 50. Jahresmitgliedsbeitrag für
Einzelpersonen 25,00 €, für Ehepaare 33,00 €.
Redaktion Geschäftsstelle, Tel. + Fax 87 57 98.

Verlag, Anzeigen und Herstellung: Soeth-Verlag,
Tel.: 040-18 98 25 65, Fax: 040-18 98 25 66
E-Mail: info@soeth-verlag.de, www.soeth-verlag.de

Unser Bote

E-Mail: jutta.pflueger@web.de

Veranstaltungen:

Hafengeburtstag: Begleitfahrt mit der **Minerva** am 12. Mai!

Treffpunkt am Bäckerplatz in Sülldorf um 14.30 Uhr, 5 Minuten
später Buskehre Iserbrook. Es gilt die Mitteilung im April-Boten.

Sülldorf-Forum: Verkehrssituation in Sülldorf (Op'n Hainholt)

Treffen „Franziskus“ 17. Juni 19.30 Uhr - siehe Protokoll -

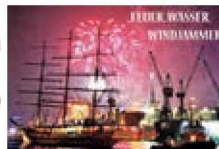
Frühstück im Elbdorf-Café am 26. Mai um 10.00 Uhr.

An- bzw. Abmeldungen direkt im Café, oder Tel.: 87 57 98 Bürgerverein,, Elbdorf-
Café, Fruchtweg 40 in Sülldorf.

Wandern: Die Wanderungen mit Frau Debus werden im Schaukasten des Bürger-
vereins am S-Bahnhof Sülldorf bekannt gegeben. Tel. Frau Debus 87 12 65

Spielenachmittag: Im Sülldorfer Gemeindehaus treffen wir uns am 15. Mai
um 15.00 Uhr in gewohnter Runde. Gäste sind herzlich willkommen. Sülldorfer
Kirchenweg 187.

Walken: mit Frau Jendrny. An jedem Mittwoch bei Wind und Wetter. Auskunft Frau
Jendrny Tel. 87 33 90 bitte nach 18.00 Uhr.



Geburtstage: Wir gratulieren herzlich!

01.05. Rosa Schlichtung

03.05. Leo Strohm

04.05. Horst Biebau

05.05. Hildegard von Appen

08.05. Niels-Christian Petersen

08.05. Hanne Kramb

09.05. Ursula Tangermann

17.05. Isolde Sikler

20.05. Siegrid Stecher

20.05. Christel Bock

21.05. Andreas Beyrich

24.05. Irmgard Stöckgen

29.05. Elfriede Behlau

Sülldorf räumt auf, der Bürgerverein hätte gern geholfen!

Dank an die freiwilligen Helfer. Trotz „Nie
im Fernsehen“ übernahmen fleißige Süll-
dorfer die Arbeit, die eigentlich Aufgabe
der behördlichen Saubermänner ist.

Und wo sind DIE, die um den Erhalt jedes
Baumes kämpfen!? Haben sich diese Spe-
zies schon mal nach einem Blatt gebückt?
Frau Agnes Timmermann hat sich dieser

zeitaufwendigen Arbeit gewidmet und von
den Schienen bis in den Op'n Hainholt hinein
den Fußweg vom Eichenlaub befreit. Groß-
artig.

Die von Herrn Thenert, Hamburger Spar-
kasse, gespendeten Würstchen sollen vor-
züglich gemundet haben.

LZ

Sülldorf-Forum

Protokoll vom 2 Januar 2013

Teilnehmer:

Frau Zoder, Frau Brunnstein, Frau Schilensky, Frau Mehrling, Frau Kähne, Frau Ottmüller, Herr Bosse, Herr Wehnke, Herr Nelson-Jahr, Herr Thenert, Herr von Bar, Frau Julia Wesemeyer, Frau und Herr Wesemeyer.

Entschuldigt: Frau Baumgart, Frau Timmermann, Herr Schnoor.

Bebauung Osterfeld

Herr Tim Behrendt, Geschäftsführer der Firma Behrendt, ein Hamburger Bauträger, der als Familienunternehmen in dritter Generation tätig ist, und als Gewinner des Bebauungswettbewerbs für das Osterfeld hervorgegangen ist, stellte das Bebauungskonzept ausführlich vor.

Neu ist, dass bei der Bebauung nach Passivhausstandard nicht nur das Ergebnis berücksichtigt wird, sondern auch die Herkunft der Baustoffe und dabei der energetische Aufwand, der hierfür erforderlich ist. Herr Behrendt erwartet bei zügiger Endabstimmung mit den Behörden einen Baubeginn in etwa einem Jahr und eine Bauzeit von etwa 1½ Jahren.

Bei generell positiver Aufnahme der Pläne durch das Plenum gab es einige Fragen und Anmerkungen aus dem Plenum:

Frau Zoder wünscht sich einen „Bolzplatz“ für die Kinder auf dem Grundstück. Herr Bosse gibt seiner Unsicherheit Ausdruck bezüglich der noch denkbaren Änderungen durch die Stadt.

Herr Nelson-Jahr fragt, ob Unterkellerungen der Gebäude vorgesehen sind. Herr Behrendt: Wird noch geklärt, hängt von den noch zu untersuchenden Bodenverhältnissen ab.

Herr Thenert machte noch einmal deutlich, dass er sich eine Einordnung der Architektur in das architektonische Milieu der bestehenden Dorfbauung wünschte. Herr Behrendt hatte in seiner Präsentation dar-

auf schon hingewiesen, dass dies bei der Planung berücksichtigt wurde.

Von mehreren Teilnehmern wurden 0,8 KfZ Stellplätze pro Wohneinheit als als realitätsfremd und als viel zu gering angesehen. (KfZs/Haushalt, Besucher).

Terminabstimmung/Aktivitäten in Sülldorf

Die Termine sind per e-mail am 30.01 von Herrn von Bar versandt worden.

Einweihung Podest am Dorfteich

Herr Nelson-Jahr warf die Frage nach Aktivitäten im Zusammenhang mit der Einweihung des Podestes auf. Termin wird mit Frau Engelschall abgesprochen. Offen ist auch noch die laufende Pflege des Teiches!

Ausbau des Sülldorfer Kirchenwegs

Zwischen Willhöden und Fruchttallee ist der Ausbau des Sülldorfer Kirchenwegs geplant. Mit dem Ziel der Einflussnahme hat sich eine Bürgerinitiative gebildet. Die Ziele der Initiative sind uns nicht bekannt.

Herr Bosse regt an, Vertreter der Initiative zum nächsten Forum einzuladen. Herr von Bar wird auch Herrn Strate hierzu einladen.

Termine Sülldorf - Forum:

17. Juni 2013 19.30 Uhr (Verkehrssituation in Sülldorf)

Die Termine für das Sülldorf - Forum sollen in Zukunft in der Dorfzeitung veröffentlicht werden!

Protokoll: Britt Wesemeyer

Stadtteil-Flohmarkt/Iserbrook im Jugendzentrum Kiebitz

Am 23.03.2013 lud die Stadtteildiakonie, der Quartiersbeirat und das Jugendzentrum Kiebitz zu einem Flohmarkt ein.



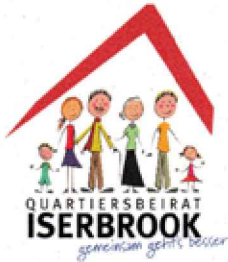
Trotz der frostigen Temperatur (daher nur Angebote im Haus) wurde der Markt gut besucht, von jung und alt. Dazu gab es noch ein Spielzimmer für die Kleinen.

Die Stimmung war ausgesprochen gut und kommunikativ.

Die Angebote wie vegetarischer Chili, Kuchen, Kaffee u.a.. Getränke trugen auch zum Wohlbefinden bei.

Wegen der positiven Erfahrung wird der nächste Flohmarkt im September geplant, dann aber drinnen und draußen!

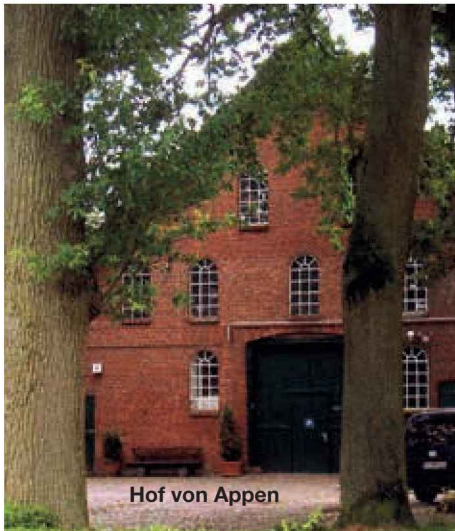
D.A.



Der Quartiersbeirat trifft sich jeden 2. Donnerstag im Monat von 19 - 21 Uhr im Jugendzentrum Kiebitz, Osdorfer Landstr. 400

HEY TONIGHT

ist eine moderne Band, die sich aber musikalisch einer „historischen“ Epoche verschrieben hat: den „Sixties“ - also der Zeit zwischen 1965 und 1970!



Hof von Appen

Eine wildbewegte Zeit, in der Bands wie die Rolling Stones, die Kinks, The Monkees und viele andere aktiv waren und vor allem die Lieblingsband von HEY TONIGHT ihre großen Hits verzeichnen konnte: Die Rede ist von Creedence Clearwater Revival. Von dieser Gruppe gibt es gleich ein ganzes Paket mit Songs wie „Bad Moon Rising“, „Proud Mary“, „Have you ever seen the rain“ und natürlich „Hey tonight“!

Die drei Musiker erinnern in einer turbulenten Show an die großen Hits der Sechziger Jahre.

LZ

Osterfeuer, Ostereier

Es wird das letzte Ostervergnügen unter der Regie des Bürgervereins gewesen sein. Es wird uns fehlen. Petrus hat es uns leicht gemacht.

Die bange Frage „Wo stellen wir unseren Kaffeestand, Grill usw. auf“ werden wir nicht mehr stellen müssen.

Seit 1993 haben wir alle Wetter erlebt. In diesem Jahr dann der absolute Höhepunkt: Die Ostereier versanken im Schnee, der Kaffeestand rutschte auf den Eisplatten aus und wo kein Eis lag, war die Pferdetoilette. Tapfer wurden diese Unzulänglichkeiten übersehen. Was nicht übersehen wurde, waren die Blessuren der sonst so standhaften Helfer.

Rechnen Sie, lieber Leser, einmal nach, wieviel Jahre seit dem 1. Osterfeuer auf dem Osterfeld vergangen sind!

Immer dabei als Bauoberst Lutz Bittner, Handlanger Willi Schmitt, Jürgen Schmidt, Peter Pflüger, Dr. Rektor, Corinna Rektor, Markus Zoder. Am Grill, Leo Strohm, 2 Herren aus Eppendorf und Lutz B. Hinter dem Kaffeestand: Jutta Pflüger, Christiane Lange, Elke Schmitt, Monika Schmidt, Cornelia Franz, Moni und Babsi und Frau Ahlquist. All die Jahre unermüdlich beim Kinderschminken Petra Götttsche. Mir fehlt die Vokabel um die Dankbarkeit auszudrücken für so viel Einsatz für unseren Verein.

LZ